Einrichtungen für Kinder und Jugendliche

2 Krippen und Krabbelstuben	61 Plätze
74 Kindertagesstätten	5 226 Plätze
19 Schülerhorte	728 Plätze
8 lugendfreizeitstätten/lugendtroffe	

Alteneinrichtungen

Altenwohnungen	736	WE.
Altenwohnheim	43	WE
19 Altenheime	1 326	Plätze
9 Altenpflegeheime		Plätze
11 Altenbegegnungsstätten		

Städt. Bäder

Thermalhallenbad, Hallenfreibad 3 Hallenbäder, 3 Strand- u. Freibäder, 2 Lehrschwimmbecken

Sportanlagen

50 Normal- u. 54 andere Spielfelder; 8 Sport-,
70 Turn- u. Gymnastikhallen; 96 Tennis-Spielfelder; Rollschuhbahn u. Rollsporthalle; Kunsteisstadion; Reitstadion u. 3 Reithallen; Bogenschießanlage am Tuniberg; 4 Schießstände;
Golfplatz: 2 Luftbäder; Kegelsporthalle; 2 Gartenschachanlagen; 3 Trimm-Dich-Pfade u.a.m.

Öffentliche Verkehrsmittel

Linienlänge Straßenbahn	14,1 km
Omnibus	111,9 km
1977 insgesamt 31,8 Mill. beförderte Personen	
Schauinsland-Seilbahn (Tal- bis Bergstation)	3,6 km
Höhenunterschied 748 m, Fahrzeit 16 Minuten	
Schloßberg-Seilbahn: vom Karlsplatz in 2 Min	uten zum
Burghaldering (verkehrsfreie Panoramastraße),3	

Kraftfahrzeuge (1.1.1978)

Kraftfahrzeugbestand insgesamt	64.390
darunter Personenkraftwagen	52 196
Auf 1000 Einwohner kommen 295 Personenkraftwage	

Haushalt (Nachtrag 1977)

Verwaltungshaushalt	389, 5	Mill.	DM
Vermögenshaushalt	99, 4	Mill.	DM

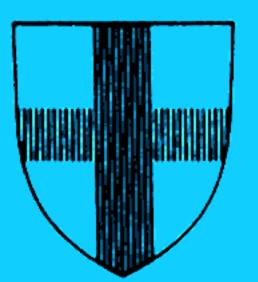
Wahlen im Stadtkreis (bei Bundestagswahl Zweitstimmen) Landtag 1976 CDU 47, 2 % SPD 40, 3 % FDP/DVP 10, 6 % Bundestag 1976 CDU 44, 0 % SPD 42, 2 % FDP/DVP 12, 2 %

Gemeinderat

Zahl der Sitze: CDU 21, SPD 17, Freie Wähler 4, F.D.P. 6

Bürgermeisteramt

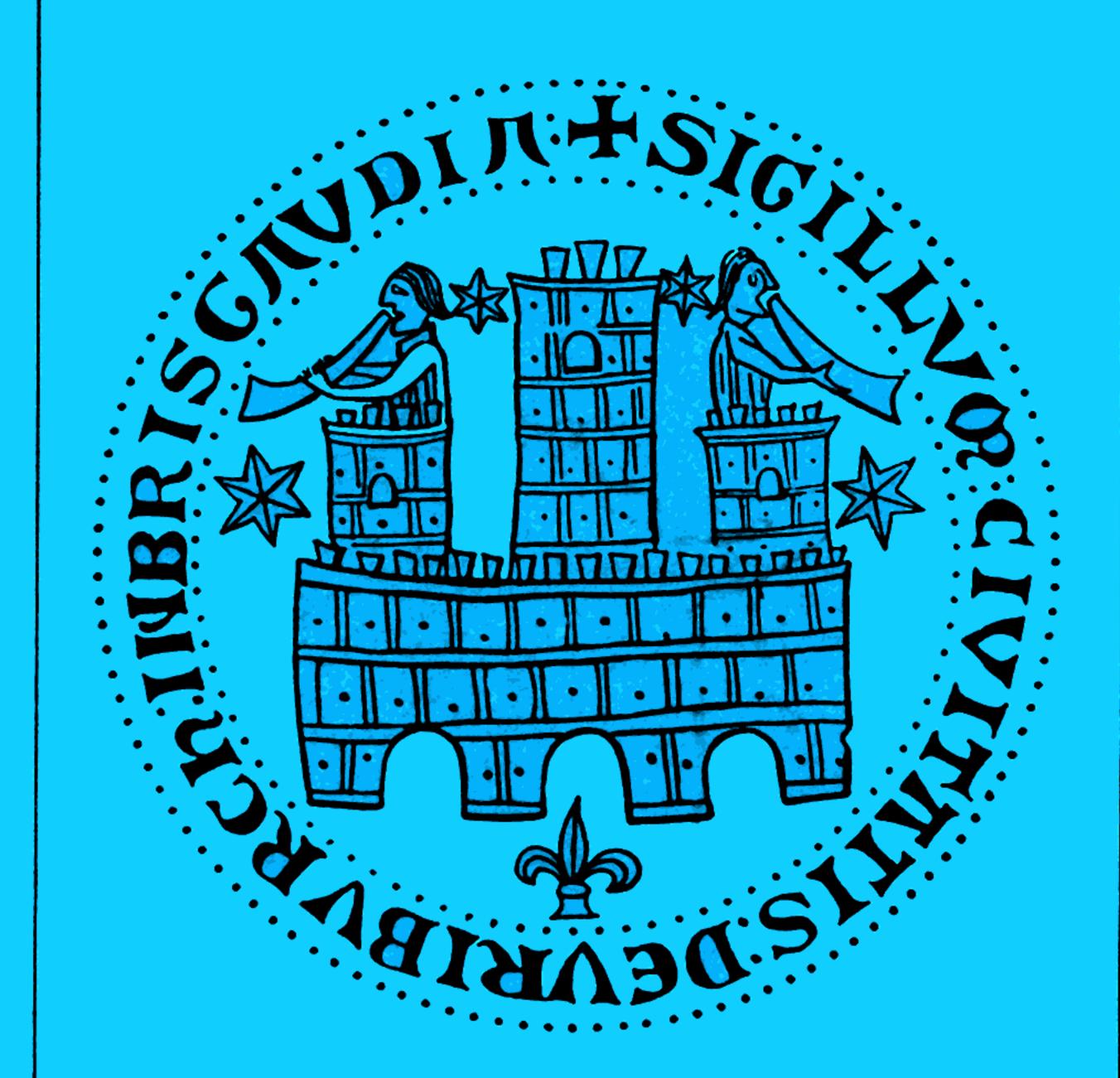
Oberbürgermeister	Dr. Eugen Keidel
1. Bürgermeister	Dr. Gerhard Graf
Bürgermeister	Berthold Kiefer
Bürgermeister	Dr. Sven von Ungern-Sternberg
Stadtkämmerer	Dr. Engelbert Rernauer



Kleiner Zahlenspiegel der Schwarzwaldhauptstadt 1978 Freiburg im Breisgau

Freiburg ist eine auf das Jahr 1120 zurückgehende Gründung der Zähringer.

Siegel der Stadt Freiburg i. Br.



Seit 1245 ist dieses Siegel in Gebrauch. Die Stadtmauer hat drei Tore, ist von drei Türmen überragt und hat auf den kleinen, sogenannten wachsenden Türmen je einen blasenden Wächter. Die Umschrift lautet übersetzt: "Siegel der Stadt Freiburg im Breisgau".

Herausgeber: Amt für Statistik und Einwohnerwesen, Wilhelmstraße 20 a - weitere statistische Angaben hier erhältlich -

Über das gastliche Freiburg unterrichtet Sie das Städtische Verkehrsamt Rotteckring 14

Lage, Klima, Fläche	
Lage: Südwestecke des Münsters 47 ⁰ 59' 43" nördlicher Breite; 7 ⁰ 51' 11" östlicher Länge.	
Breite; 7°51', 11" östlicher Länge. Höhenunterschied von über 1000 m; Mooswald 197 m, Mün-	
sterplatz 278 m. Schauinsland 1284 m N.N.	
Klima: In der Ebene trocken und warm, im Schwarzwald frisch und kühl.	
Umfang 96, 1 km	
Fläche 15 304 ha	
darunter Wald (ca. 500 km Waldwege) 6 240 ha	
Park-, Grün- und Spielanlagen 200 ha Rebland 674 ha	
Ausdehnung Nord - Süd 18,6 km Ost - West 20,0 km	
Gesamtlänge des Straßennetzes 536 km	
darunter klassifizierte Straßen 205 km	
Entfernung (ab Gemarkungsgrenze)	
zur französischen Grenze (Rhein) 3 km	
zur schweizerischen Grenze (bei Basel) 42 km	
Wohnbevölkerung (Gebietsstand 1.1.1978)	
September 1950 116 640 Einwohner, dar. 51 887 Erwerbspers. Juni 1961 154 153 Einwohner, dar. 67 684 Erwerbspers.	
Mai 1970 174 308 Einwohner, dar. 74 277 Erwerbspers.	
Januar 1978 176 800 Einwohner, dar. 77 000 Erwerbspers.	
darunter 11 900 Ausländer	
katholisch 58 %, evangelisch 33 %	
Höchstes Bauwerk Münster "Unserer Lieben Frau" 116 m	
Höchstes Bauwerk Münster "Unserer Lieben Frau" 116 m Gebäude und Wohnungen (1.1.1978)	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude Wohnungen (88 890)	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude Wohnungen (88 890)	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978)	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700 Umsatz 1977 im Produzierenden Gewerbe 1 785 Mill. DM	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700 Umsatz 1977 im Produzierenden Gewerbe 1 785 Mill. DM darunter Auslandsumsatz 341 Mill. DM	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700 Umsatz 1977 im Produzierenden Gewerbe 1 785 Mill. DM	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700 Umsatz 1977 im Produzierenden Gewerbe 1 785 Mill. DM darunter Auslandsumsatz 341 Mill. DM Berufsauspendler 2 700, Berufseinpendler 27 000	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700 Umsatz 1977 im Produzierenden Gewerbe 1 785 Mill. DM darunter Auslandsumsatz 341 Mill. DM Berufsauspendler 2 700, Berufseinpendler 27 000 Ausländische Arbeitskräfte 6 600 Fremdenverkehr (1977)	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700 Umsatz 1977 im Produzierenden Gewerbe 1 785 Mill. DM darunter Auslandsumsatz 341 Mill. DM Berufsauspendler 2 700, Berufseinpendler 27 000 Ausländische Arbeitskräfte 6 600 Fremdenverkehr (1977)	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700 Umsatz 1977 im Produzierenden Gewerbe 1 785 Mill. DM darunter Auslandsumsatz 341 Mill. DM Berufsauspendler 2 700, Berufseinpendler 27 000 Ausländische Arbeitskräfte 6 600 Fremdenverkehr (1977) Fremdenbetten in den Beherbergungsbetrieben 2 727 Angekommene Gäste 223 591 darunter Ausl Gäste 56 971	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700 Umsatz 1977 im Produzierenden Gewerbe 1 785 Mill. DM darunter Auslandsumsatz 341 Mill. DM Berufsauspendler 2 700, Berufseinpendler 27 000 Ausländische Arbeitskräfte 6 600 Fremdenverkehr (1977) Fremdenbetten in den Beherbergungsbetrieben 2 727 Angekommene Gäste 223 591 darunter AuslGäste 56 971 Übernachtungen 452 096	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700 Umsatz 1977 im Produzierenden Gewerbe 1 785 Mill. DM darunter Auslandsumsatz 341 Mill. DM Berufsauspendler 2 700, Berufseinpendler 27 000 Ausländische Arbeitskräfte 6 600 Fremdenverkehr (1977) Fremdenbetten in den Beherbergungsbetrieben 2 727 Angekommene Gäste 223 591 darunter Ausl Gäste 56 971 Übernachtungen 452 096 darunter von Ausl Gästen 94 231	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700 Umsatz 1977 im Produzierenden Gewerbe 1 785 Mill. DM darunter Auslandsumsatz 341 Mill. DM Berufsauspendler 2 700, Berufseinpendler 27 000 Ausländische Arbeitskräfte 6 600 Fremdenverkehr (1977) Fremdenbetten in den Beherbergungsbetrieben 2 727 Angekommene Gäste 223 591 darunter Ausl Gäste 56 971 Übernachtungen 452 096 darunter von Ausl Gästen 94 231 Ferner Übernachtungen in	
Gebäude und Wohnungen (1.1.1978) Wohngebäude 18 230 Wohnungen 68 890 Zimmer in Wohnungen 209 184 Wirtschaft Beschäftigte (Anfang 1978) In 7000 nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten 99 500 darunter im Produzierenden Gewerbe 14 700 Umsatz 1977 im Produzierenden Gewerbe 1 785 Mill. DM darunter Auslandsumsatz 341 Mill. DM Berufsauspendler 2 700, Berufseinpendler 27 000 Ausländische Arbeitskräfte 6 600 Fremdenverkehr (1977) Fremdenbetten in den Beherbergungsbetrieben 2 727 Angekommene Gäste 223 591 darunter Ausl Gäste 56 971 Übernachtungen 452 096 darunter von Ausl Gästen 94 231	

Schulen

Allgemeinbildende Schulen (1977/78)
30 Grund- und Hauptschulen 10 727 Schüler
8 Sonderschulen 958 Schüler
6 Realschulen (und 1 Abendschule) 3 532 Schüler
1 Gesamtschule 1 608 Schüler
11 Gymnasien (und 1 Abendschule) 8 377 Schüler
1 Freie Waldorfschule 680 Schüler
Berufliche Schulen (1977/78)
7 Berufsschulen 8 723 Schüler
47 Berufsfachschulen u.a. 3 040 Schüler
30 Fachschulen u.a. 1 277 Schüler
6 Berufliche Gymnasien 985 Schüler
Volkshochschule (1977) 11 543 Hörer
Einzelvorträge, Veranstaltungen, Studienreisen 667 Kurse
Hochschulen (Wintersemester 1977/78)
Albert-Ludwigs-Universität 17 738 Studierende
darunter 1 163 Ausländer
Staatliche Hochschule für Musik 529 Studierende
Pädagogische Hochschule 3 174 Studierende
Evang. Fachhochschule f. Sozialpädagogik 550 Studierende
Kath. Fachhochschule f. Sozialpädagogik 710 Studierende
Theater (Spielzeit 1976/77)
Städt. Bühnen - Großes Haus 1 068 Plätze
- Kammertheater 99 Plätze
- Podium 263 Plätze
576 Aufführungen 292 742 Besucher
14 Gastspiele auswärts 9 481 Besucher
Wallgrabentheater 96 Plätze 18 480 Besucher
ferner 26 Freilichtaufführungen 4 597 Besucher
Lichtspiele 1977: 13 Theater 4 209 Plätze
and the contract of the contra
798 863 Resucher
798 863 Besucher
798 863 Besucher Stadthalle
Stadthalle
Stadthalle Mehrzweckhalle, je nach Bedarf 3 058 Sitzplätze
Stadthalle
Stadthalle Mehrzweckhalle, je nach Bedarf 3 058 Sitzplätze und 2 Ausstellungshallen
Stadthalle Mehrzweckhalle, je nach Bedarf und 2 Ausstellungshallen 1977 60 Veranstaltungen 260 050 Besucher
Stadthalle Mehrzweckhalle, je nach Bedarf und 2 Ausstellungshallen 1977 60 Veranstaltungen Museen (insgesamt 4) Bibliotheken 3 058 Sitzplätze 260 050 Besucher 152 466 Besucher
Stadthalle Mehrzweckhalle, je nach Bedarf und 2 Ausstellungshallen 1977 60 Veranstaltungen 260 050 Besucher Museen (insgesamt 4) 152 466 Besucher Bibliotheken Universitätsbibliothek 1,8 Mill. Bände/Schriften
Stadthalle Mehrzweckhalle, je nach Bedarf und 2 Ausstellungshallen 1977 60 Veranstaltungen 260 050 Besucher Museen (insgesamt 4) 152 466 Besucher Bibliotheken Universitätsbibliothek 1,8 Mill. Bände/Schriften 50nst. wissenschaftl. Bibliotheken 0,7 Mill. Bände
Mehrzweckhalle, je nach Bedarf und 2 Ausstellungshallen 1977 60 Veranstaltungen 260 050 Besucher Museen (insgesamt 4) 152 466 Besucher Bibliotheken Universitätsbibliothek 1,8 Mill. Bände/Schriften Sonst. wissenschaftl. Bibliotheken 0,7 Mill. Bände Stadtbibliothek 155 265 Bände
Stadthalle Mehrzweckhalle, je nach Bedarf und 2 Ausstellungshallen 1977 60 Veranstaltungen 260 050 Besucher Museen (insgesamt 4) 152 466 Besucher Bibliotheken Universitätsbibliothek 1,8 Mill. Bände/Schriften 50nst. wissenschaftl. Bibliotheken 0,7 Mill. Bände
Mehrzweckhalle, je nach Bedarf und 2 Ausstellungshallen 1977 60 Veranstaltungen 260 050 Besucher Museen (insgesamt 4) 152 466 Besucher Bibliotheken Universitätsbibliothek 1,8 Mill. Bände/Schriften Sonst. wissenschaftl. Bibliotheken 0,7 Mill. Bände Stadtbibliothek 155 265 Bände
Mehrzweckhalle, je nach Bedarf und 2 Ausstellungshallen 1977 60 Veranstaltungen 260 050 Besucher Museen (insgesamt 4) 152 466 Besucher Bibliotheken Universitätsbibliothek 1,8 Mill. Bände/Schriften Sonst. wissenschaftl. Bibliotheken Stadtbibliothek 155 265 Bände 2 353 Tonträger Krankenhäuser
Mehrzweckhalle, je nach Bedarf und 2 Ausstellungshallen 1977 60 Veranstaltungen 260 050 Besucher Museen (insgesamt 4) 152 466 Besucher Bibliotheken Universitätsbibliothek 5. 1, 8 Mill. Bände/Schriften 0, 7 Mill. Bände 155 265 Bände 2 353 Tonträger